

WIE erreichen Sie uns?

Offene IBB-Sprechstunde

Im Heidelberger Selbsthilfebüro

69115 Heidelberg

Alte Eppelheimer Straße 40/1 (Zugang über Hausnummer 38, Hinterhof links, Außentreppe hochgehen!)

Offene Sprechzeiten: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr



Patientenfürsprecherin für den Rhein-Neckar-Kreis:

Gisela Konrad

In 69115 Heidelberg

Zeiten und Ort: s. o.

In 74 889 Sinsheim:

Muthstr. 4 – Raum 116

Offene Sprechzeiten:

Jeden 1. Dienstag im Monat von 11.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 01523/7398915

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

E-Mail: g.konrad@rhein-neckar-kreis.de

E-Mail: ibb-stelle@rhein-neckar-kreis.de

www.rhein-neckar-kreis.de/ibbstelle

Stand: September 2026

**Patientenfürsprecherin im Psychiatrischen Zentrum
Nordbaden in 69168 Wiesloch:
Barbara Richter**

Heidelberger Str. 1 – Haus 57 – Erdgeschoss

Jeden Montag von 15.00 – 17.00 Uhr

**Telefon: 06222/55-2495 (Anrufbeantworter wird
regelmäßig abgehört)**

Mobil-Telefon: 0152/22536978

E-Mail: patientenfuersprecher@pzn-wiesloch.de



Das Team:

**S. Haaser, R. Gold, G. Konrad, B. Richter
(von links nach rechts)**

Weitere Informationen:



Unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Arbeit und
Gesundheit aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg

 **Rhein-Neckar-Kreis**

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle im Rhein-Neckar-Kreis (IBB-Stelle RNK)

**Für Menschen mit psychischen
Erkrankungen, deren Angehörige und
Nahestehende**



IBB-Stelle RNK

Informations-, Beratungs-
und Beschwerdestelle im
Rhein-Neckar-Kreis

WER kann sich an uns wenden?

- Menschen jeden Alters mit psychischen Erkrankungen
- Psychiatrie-Erfahrene, die psychiatrische Angebote nutz(t)en,
- deren Angehörige und Nahestehende.

Sie können sich vertraulich an uns wenden, wenn

- Sie Informationen zu Angeboten und Fachdiensten in der Region Rhein-Neckar brauchen,
- Sie Probleme mit ambulanten oder stationären Einrichtungen, z. B. Kliniken, sozialpsychiatrischen Diensten, betreuten Wohnangeboten, Werkstätten, psychotherapeutischen oder psychiatrischen Praxen, gesetzlichen Betreuern haben,
- Ihre Rechte nicht (ausreichend) gewahrt werden und Sie sich ungerecht behandelt oder in Ihren Persönlichkeitsrechten verletzt fühlen,
- Sie über Ihre Behandlung nicht ausreichend informiert werden oder Ihre Bedürfnisse nicht ausreichend ernst genommen werden oder wurden.

WO sehen wir unsere Aufgaben?

Wir nehmen uns Zeit für Sie und wenden uns Ihren Fragen und Anliegen offen zu, d. h.:

- Wir geben Ihnen Auskunft über vorhandene Hilfe- und Unterstützungsangebote in der Region, an die Sie sich mit Ihren Anliegen und Problemen wenden können.
- Wir beraten und unterstützen Sie bei der Suche nach Lösungen bei Konflikten und Beschwerden.
- Wir treten bei Konflikten auch als Vermittler auf – wenn Sie das wünschen – um gemeinsam mit Ihnen und den anderen Beteiligten eine zufriedenstellende Lösung zu finden.

WER sind wir?

Ein Team aus:

- Menschen mit eigenen Psychiatrie-Erfahrungen,
- Angehörige von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen,
- Menschen mit einem professionellen Hintergrund und Erfahrungen im Psychiatrischen Versorgungssystem.

WIE gehen wir vor?

- Wir unterliegen der Schweigepflicht und behandeln Ihre Anliegen streng vertraulich.
- Wir sind ehrenamtlich und für Sie kostenfrei tätig.
- Wir arbeiten unabhängig und neutral.
- Wir sprechen alle einzelnen Schritte jeweils mit Ihnen ab.
- Wir bieten keine Rechtsberatung an.

TRÄGER DER IBB-STELLE IST DER RHEIN-NECKAR-KREIS

Die IBB-Stelle arbeitet eng mit anderen an der psychiatrischen Versorgung beteiligten Gremien des RNK zusammen.

Wir dokumentieren unsere Tätigkeit anonymisiert und legen jährlich einen Tätigkeitsbericht der Ombudsstelle des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration vor.

Mängel in Einrichtungen oder Hilfestrukturen werden benannt und aufgezeigt. Gemeinsam mit Ihnen können wir Anregungen und Verbesserungsvorschläge formulieren und einbringen.